**Digitales Wortschatztraining im Englischunterricht**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Phase/ (Zeit) /Methode** | **Beschreibung/ Inhalt** | **Material/ Medien** |
| Einstieg (10‘) im Plenum | Zu Beginn werden die Schülerinnen und Schüler an jeweils einen PC oder ein Tablet gesetzt. Über die Tafel oder ein Smartboard öffnen die Schülerinnen und Schüler den Link zur entsprechenden Seite. *Tipp: Sofern ein Smartboard und Tablets zur Verfügung stehen, kann über die Seite* [*www.qrcode-generator.de*](http://www.qrcode-generator.de) *direkt der Link als QR-Code erstellt werden und von den Tablets gelesen werden.* L. kann eine Wortliste nach einem Thema vorgeben, selbst verfassen (die Schülerinnen und Schüler können dieses ggf. übertragen), zu einer Wörterliste neue Wörter ergänzen und/oder die Anzahl der Wörter bestimmen.*Thema Body z.B.: ears – Ohren, hands – Hände, hair – Haare, legs – Beine, arms – Arme, knee – Knie, finger – Finger, eye – Auge und nose – Nase*  | Tafel oder SmartboardPC (1:1) oder Tablets (1:1) |
| Hinführung (20‘) | Die Schülerinnen und Schüler können nun unter verschiedenen Aspekten die englischen Wörter lernen bzw. üben. Besonders hilfreich sind dabei das „Vokabelspiel mit Ballons“ oder der „Rechtschreibtest“. Ist man zu Beginn einer Unterrichtseinheit in Klasse 3 oder 4, bietet sich die „Schreibübung“ an, um neue Wörter zunächst einmal „abzuschreiben“. Ebenso kann man sich die Wörter einer Wörterliste vorsprechen lassen, wobei zusätzlich Bilder angezeigt werden. | PC oder Tablets |
| Besprechungsphase (10‘) | L. hat am Ende der Stunde die Möglichkeit, die Schülerinnen und Schüler die Wörter aus der Wörterliste abzufragen. |  |
| Feedback (5‘) | Die Schülerinnen und Schüler sollen ein kurzes Feedback abgeben.Mögliche Fragen:* Was hat dir an dieser Art, englische Wörter zu lernen bzw. zu üben besonders Spaß gemacht?
* Ist es dir evtl. leichter oder schwerer gefallen als üblich? Warum?
 |  |